

KUNST HALLE BREMEN



➤ André Derain (*Chatou/Seine-et-Oise 1880 - † Garches/Paris 1954),
Maler
Bildnis einer Frau (Germaine Carco?), um 1923

Werkbeschreibung:

Das im Vergleich mit früheren Werken Derains geradezu naturalistisch wirkende Bildnis zeugt von dem neuen Klassizismus, dem sich viele Künstler nach dem Ende des Ersten Weltkriegs zuwandten. Darin spiegelt sich ihre Sehnsucht nach einer geordneten Welt: retour à l'ordre (Rückkehr zur Ordnung). Zugleich wird der Einfluss der italienischen Renaissance spürbar, die Derain faszinierte. Er sah in der Kunst der alten Meister eine gültige Bildsprache, in der das Wesen des Menschen zum Ausdruck komme. Bei der Dargestellten könnte es sich um die Ehefrau des Schriftstellers Francis Carco handeln.

Abmessungen

Objekt: 33 x 27,7 cm

KUNST HALLE BREMEN



➤ André Derain (*Chatou/Seine-et-Oise 1880 - † Garches/Paris 1954),
Maler
Bildnis einer Frau (Germaine Carco?), um 1923

Raum	nicht ausgestellt
Inventarnummer	644-1954/12
Permalink	➤ DE-MUS-027614/object/3300

Werkinformationen

Künstler	André Derain (*Chatou/Seine-et-Oise 1880 - † Garches/Paris 1954), Maler
Werk	Titel Bildnis einer Frau (Germaine Carco?) Entstehungsdatum um 1923
Grunddaten	Abmessungen: Objekt: 33 x 27,7 cm Werktyp: Gemälde Technik: Öl auf Holz Bezeichnungen: unten rechts signiert: A. Derain Erwerb information: 1954 Erworben mit Mitteln aus der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde) 1954
Creditline	© VG Bild-Kunst, Bonn
Enthalten in der Kollektion:	➤ Französische Malerei vom Klassizismus zum Kubismus

KUNST HALLE BREMEN



↗ André Derain (*Chatou/Seine-et-Oise 1880 - † Garches/Paris 1954),
Maler
Bildnis einer Frau (Germaine Carco?), um 1923



**Französische Malerei vom
Klassizismus zum Kubismus**